

d. 30.4.80.

Herrn Ulrich Krugmann
Wilhelmshof 3
5000 Köln 71

Sehr geehrter Herr Krugmann.

Vielen Dank für Ihr ausführliches Schreiben.

Die Auflage der drei Lithografieren ist in der Tat auf 500 begrenzt. Sie stellen zu recht fest, dass das Blatt nicht numeriert ist. Das hat folgenden Grund: Bei Lithografieren nutzt sich die Platte nicht wie beim Tiefdruck ab. Die Qualität jedes einzelnen Blattes beruht auf auch für allerbeste Drucker nicht ganz zu beherrschenden Faktoren, sodass möglicherweise Blatt 405 besser sein kann als 25 oder 50. Die Numerierung bei Lithografieren suggeriert dem Kunden Qualitätsmerkmale, die tatsächlich nicht gegeben sind. Ich halte sie daher für eine Art von Betrug, den ich nicht gerne mitmachen möchte. Ich habe das auch in die Annonce geschrieben.

Die Fachwerkshäuser Amsterdams z.b. und die allermeisten Kirchen Hollands stammen aus den Jahren 1550 - 1650, das heisst aus der Zeit als sich der Reichtum aus dem Gold der Inkas langsam nach dem Norden hin verbreitete. Wenn Sie an Rothenburg Nürnberg oder Augsburg denken haben Sie recht. Der Aufstieg Nordeuropas, Englands, Hollands und Norddeutschland hat aber zweifellos den Kolonialismus als Basis und so fand ich das Fachwerkhaus, das ja nur sagen soll: " seit dem " schon durchaus angebracht.

Es freut mich dass Meine Arbeit bei Ihnen so viel Interesse geweckt hat.

Hochachtungsvoll Ihr.

